

 Industrie- und Filmmuseum Wolfen [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Schmalfilmkamera "Bauer 88 K automatic"</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Industrie- und Filmmuseum Wolfen Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A, Bunsenstrasse 4 06766 Wolfen (0 34 94) 6996040 ifm@anhalt-bitterfeld.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Filmkameras</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>SK 111/11 ifm</td></tr></table>	Object:	Schmalfilmkamera "Bauer 88 K automatic"	Museum:	Industrie- und Filmmuseum Wolfen Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A, Bunsenstrasse 4 06766 Wolfen (0 34 94) 6996040 ifm@anhalt-bitterfeld.de	Collection:	Filmkameras	Inventory number:	SK 111/11 ifm
Object:	Schmalfilmkamera "Bauer 88 K automatic"								
Museum:	Industrie- und Filmmuseum Wolfen Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A, Bunsenstrasse 4 06766 Wolfen (0 34 94) 6996040 ifm@anhalt-bitterfeld.de								
Collection:	Filmkameras								
Inventory number:	SK 111/11 ifm								

Description

Die Schmalfilmkamera "Bauer 88 K automatic" ist ein Gerät für das Filmformat "8 mm". Das Objekt weist Gebrauchsspuren auf.

Die Kamera hat eine Belichtungsautomatik (Verwendung einer Knopfzelle). Die Filmempfindlichkeit muss manuell unterhalb des Objektivs an einem Einstellring eingestellt werden. Das Filmlängenzählwerk mit akustischen Signal zur Kontrolle der Szenenlänge zeigt unter Beachtung des Vor- und Nachspanns an, wieviel Film noch nicht belichtet wurde. Im Jahr 1962 ist es die erste deutsche Filmkamera mit einem Vario-Zoomobjektiv von der Firma "Sun Optical". Durch die Betätigung des Zoomhebels kann der gewünschte Bildausschnitt gewählt werden, der im Sucher gezeigt wird. Durch verschiedene Bildfrequenzen können unterschiedliche Effekte erreicht werden, wie 1 (für starke Zeitrafferwirkung), 16 (für Standard), 64 (für Zeitlupe). Mit Hilfe eines Drahtauslöser können Einzelbilder (Bildfrequenz 1) aufgenommen werden, welche mit der normalen Bildfrequenz 16 als starker Zeitraffer wiedergegeben werden können. An der Unterseite der Kamera ist ein abnehmbarer Griff angeschraubt. Oberhalb des Objektivs links neben den Sucher steht der Kameraname "Bauer 88 K automatic". Auf dem Metallgehäuse ist grauer Hammerschlaglack aufgetragen. Einige Teile sind aus schwarzem Kunststoff (u. a. Handgriff).

Gerätenummer, innen an der Klappe: 31.3707 und unterhalb der Spulen: 11T 746

Objektiv: Bauer Vario 1,8/10-30, Nummer: ; Sucher mit Gummilinse gekoppelt

Antrieb: Federwerk für 2 m Filmdurchzug

Bilder / Sekunde: 1 +16 - 64

Weitere Details: 2x8 mm auf 7,5 m Tageslichtspulen

Basic data

Material/Technique:

Measurements:

(L:105(170) x B:60 x H:240) mm

Events

Created	When	1962
	Who	Eugen Bauer GmbH
	Where	Stuttgart

Keywords

- Bauer Filmkamera
- Bosch/Bauer (Marke)
- Filmkamera 8 mm
- Home cinema
- Schmalfilm 8 mm
- Schmalfilmkamera

Literature

- Lossau, Jürgen (2000): Filmkameras 16 mm • 9,5 mm • 8 mm • Single-8 • Super-8.
Hamburg: atoll medien